

Frau
Sonja Baum-Baur
SPD-Stadtratsfraktion
Bahnhofstraße 35
76829 Landau in der Pfalz

6. Februar 2018 / 040

Stellungnahme zum Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 25.01.2018 zum geplanten Neubaugebiet in Godramstein

Sehr geehrte Frau Baum-Baur,

zunächst vielen Dank für Ihre Anfrage und Ihr Interesse am Fortgang des geplanten Neubaugebietes im Stadtteil Godramstein.

Am 2. November 2017 informierten Herr Schneider und Frau Weis von Projektgruppe „Landau baut Zukunft“ die betroffenen Grundstückseigentümerinnen und –eigentümer über die Notwendigkeit, Wohnbauland in der Kernstadt und den 8 Stadtteilen zu schaffen. Die Absicht, am nordöstlichen Ortsrand von Godramstein, am Kalkgrubenweg, ein neues Wohngebiet zu entwickeln, haben sie ausführlich erläutert und anhand einer ersten Planskizze dargestellt.

Der Baubeginn im Jahr 2018 war / ist weder beabsichtigt noch möglich. Vielmehr wird ein Entwicklungsbeginn der Maßnahme in 2018 stattfinden. Im Jahr 2018 sollen dazu zunächst die benötigten Flächen angekauft werden. Am 13. November 2017 wurden die Grundstückseigentümerinnen und –eigentümer angeschrieben, um zu erfragen, ob sie

bereit sind, ihre Grundstücke an die Stadt zu verkaufen. Der Rücklauf der Fragebogen gibt Anlass zur Hoffnung, dass in Godramstein ein Neubaugebiet realisiert werden kann.

In einem zweiten Schritt wird parallel zum Ankauf der Flächen den städtischen Gremien ein Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan, zur Schaffung von Baurecht, vorgelegt werden. Das Verfahren nach dem Baugesetzbuch wird ca. eineinhalb Jahre andauern, so dass im Jahre 2020 die Erschließungsmaßnahmen (Bau von Straße etc.) durchgeführt und erste Grundstücke gemäß der Vergaberichtlinie in den Stadtdörfern an Bauwillige veräußert werden können.

In der Veranstaltung am 2. November 2017 und auf konkrete Anfragen im Rahmen von Telefongesprächen haben die Mitarbeiter der Projektgruppe mitgeteilt, dass die landwirtschaftlichen Flächen zumindest bis zum Jahr 2019 vollumfänglich bewirtschaftet werden können. Sollte sich zeigen, dass sich der geplante zeitliche Ablauf ändert, werden die Bewirtschafter der landwirtschaftlichen Flächen selbstverständlich hiervon in Kenntnis gesetzt.

Zwischen der Stadt und dem Finanzamt sind noch steuerliche Aspekte im Zusammenhang mit dem An- und Verkauf der Grundstücke abzustimmen. Im Vorfeld dieser Abstimmung können konkrete Kaufverhandlungen noch nicht geführt werden.

Die Projektgruppe „Landau baut Zukunft“ bereitet im Hinblick auf den Abschluss der Abstimmung mit dem Finanzamt intern die nächsten Schritte vor, um danach alles Weitere kurzfristig in die Wege leiten zu können.

Ihre letzte Frage kann ich leider nicht beantworten, da die Meldeliste für Grundstücksinteressenten nicht mehr geführt wird. Im Zusammenhang mit der Ausschreibung der stadteigenen Grundstücke „Im Dorf“ in Queichheim wurden alle Grundstücksinteressenten angeschrieben und darauf aufmerksam gemacht, künftige Grundstücksausschreibungen den Veröffentlichungen in der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ und auf der städtischen Internetseite zu entnehmen. Ferner halte ich es auch für schwierig, zwischen der Anzahl der Bauwilligen und der Anzahl der verkaufsbereiten Grundstückseigentümer einen Bezug herzustellen.

Sie können im Falle weiterer Fragen, die an Sie herangetragen werden, gerne weitergeben, dass die Mitarbeiter der Projektgruppe, Herr Roland Schneider (Tel. Nr. 06341 – 13 1040) und Frau Irmgard Weis (Tel. Nr. 06341 – 13 1041) für ein Telefongespräch oder ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'TH Hirsch', written in a cursive style.

Thomas Hirsch